

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses
am Donnerstag, den 9. Juli 2020, 18:00 Uhr,
im Ratssaal des Friedrichsbau, Friedrichstraße 2, Bühl**

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr - 18:19 Uhr

Anwesend sind:

- | | |
|--|--|
| 1. Vorsitzender: | Hubert Schnurr, Oberbürgermeister |
| 2. Mitglieder des Technischen Ausschusses: | Dr. Margret Burget-Behm
Johannes van Daalen
Hans-Jürgen Jacobs
Franz Fallert
Prof. Dr. Karl Ehinger
Prof. Dr. Johannes Moosheimer
Peter Hirn
Timo Gretz
Thomas Wäldele
Peter Teichmann
Lutz Jäckel |
| 3. Gemeinderat: | Georg Schultheiß |
| 4. Verwaltung: | Daniel Fritz, OV Weitenung
Barbara Thévenot, SBI, SE
Andreas Bohnert, Ordnungsamt
Wolfgang Schuchter, SBI, Tiefbau
Dominik Weiler, SBI, Tiefbau
Günther Straub, Stadtplanung, Protokollführer |
| 5. Zuhörer/innen, Pressevertreter: | 7 Zuhörer, 1 Pressevertreter |

...

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 25. Juni 2020 gefassten Beschlüsse
2. Information über das gemeindliche Einvernehmen Schänzelstraße in Bühl, Flst.Nr. 2221 (mündl. Bericht)
3. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses fest.

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 25. Juni 2020 gefassten Beschlüsse

Oberbürgermeister Schnurr gibt die Beschlüsse bekannt.

2. Information über das gemeindliche Einvernehmen Schänzelstraße in Bühl, Flst.Nr. 2221

Oberbürgermeister Schnurr begrüßt Zuhörer aus Kappelwindeck. Der Oberbürgermeister berichtigt die Hausnummer dieses Tagesordnungspunktes. Frau Thévenot berichtet über das Bauvorhaben, über das früher bereits im Ausschuss beraten wurde. Die damaligen Änderungswünsche wurden mit dem Bauherrn erörtert. Es werden weiterhin 8 Doppelhäuser gebaut. Änderungen in der Höhenentwicklung wurden aufgenommen. Ein Geländesprung wurde durch eine Abböschung optimiert. Die Ansicht von der Schänzelstraße wurde verbessert. Eine Mauer wird niedriger geplant. Die Firsthöhen der Gebäude sind etwas reduziert. Nachbaranregungen sind eingeflossen. Derzeit laufe die erneute Nachbaranhörung. Dabei hat ein Anwohner den Erhalt einer Mauer gefordert, was derzeit geprüft wird. Der Oberbürgermeister hält die neue Planung für gut.

Herr Stadtrat Hirn begrüßt eine gelungene Nachverdichtung, dass diese das Wohlwollen von Nachbarn gefunden habe und dass der Bauherr auf Wünsche eingegangen sei.

Oberbürgermeister Schnurr informiert, dass das Bauvorhaben nur zur Kenntnis genommen wird. Eine Abstimmung entfällt.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

3. Berichte und Anfragen

Berichte:

1. Platz bei der Sparkasse

Oberbürgermeister Schnurr trägt einen Bericht zur Situation beim Platz bei der Sparkasse Bühl auf Anfrage von Stadtrat Wäldele vor.

...

Anfragen:

1. Hofmatten Moos

Stadtrat Wäldele fragt von privat zum Baugebiet Hofmatten Moos, warum die Gebietsentwicklung so lange dauere. Herr Schuchter antwortet, dass die Erschließung des Gebietes voll im Zeitplan liege, die bis ca. Sommer 2021 mit allen Maßnahmen wie Kanäle, Anschluss an den Eselsgraben, umfangreiche Arbeiten, abgeschlossen werden kann. Eine Bauzeit von 1,5 Jahren sei bei diesem Umfang realistisch und angemessen. Die Anfrage ist beantwortet.

2. Radfahren, Friedrichstraße

Stadtrat Jäckel informiert, dass er als Fahrradfahrer auf dem Fuß-/Radweg entlang der Friedrichstraße bereits mehrfach gefährdet wurde und dies besser ausgeschildert werden sollte. Dies betreffe nicht nur die Ausfahrt von der Markstraße. Der Oberbürgermeister und Herr Bohnert antworten, dass die Radfahrer auf den kombinierten Radwegen zwar fahren dürfen, dass aber das Fahren auf der Fahrbahn wohl sicherer sei. Herr Jäckel wünscht daher, dass die Beschilderung verbessert werde. Oberbürgermeister Schnurr sagt eine Prüfung zu.

3. Obere Windeckstraße

Stadtrat Fallert erkundigt sich nach dem Ausbau der oberen Windeckstraße von Waldmatt. Laut Oberbürgermeister wurde über den Ausbau dieser Kreisstraße erst kürzlich mit dem Landrat gesprochen. Offen sei, von welcher Seite her der Ausbau der Straße beginnen soll. Sowohl von Kappelwindeck, als auch von Hard her gab es Einschränkungen. Die Details werden erst noch vom Landratsamt Rastatt geklärt. Erst nachdem die konkrete Straßenplanung vorliege, können auch Gefahrenstellen, z.B. durch Busverkehr, beurteilt werden. Die Anfrage ist beantwortet.

4. Erich-Burger-Heim

Stadträtin Dr. Burget-Behm sagt, dass der Förderverein des Erich-Burger-Heims schon länger auf dem Neubau eine Photovoltaikanlage installieren möchte. Diesbezüglich sei eine Prüfung der Stadt wegen der Statik zugesagt worden. Oberbürgermeister Schnurr bestätigt, dass über den Hochbau der Statiker des Gebäudes gefunden und eingeschaltet wurde und dieser die Statik hierzu bereits prüfe. Über das Ergebnis werde zeitnah informiert. Die Anfrage ist beantwortet.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Protokollführer:

Günther Straub